

S A T Z U N G

über den Bebauungsplan für das Gebiet "GARTENSTRASSE" im Ortsteil Hochstetten.

Nach § 10 des Baugesetzbuches vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), § 73 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 28. November 1983 (Gesetzblatt S. 770), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GO) in der Fassung vom 3. Oktober 1983 (Gesetzblatt S. 577), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18. Mai 1987 (GBl. S. 161), hat der Gemeinderat am **10. März 1989** den Bebauungsplan für das Gebiet "GARTENSTRASSE" als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Plan (§ 2 Nr. 2)

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

- | | |
|--------------------------|-----------|
| 1. Übersichtsplan | M 1:5 000 |
| 2. Bebauungsplan | M 1: 500 |
| 3. Bebauungsvorschriften | |

Als Erläuterung ist eine Begründung beigelegt.

§ 3

Ordnungswidrigkeit

Ordnungswidrig im Sinne von § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 73 LBO ergangenen Bestimmungen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft



Linkenheim-Hochstetten, den **14. April 1989**
Der Bürgermeister

Der o.g. Bebauungsplan wurde am 16.5.1989 vom Landratsamt
Karlsruhe genehmigt.

Die Genehmigung wurde am 01.06.1989 durch Amtsblatt der Gemeinde
öffentlich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan ist damit am 01.06.1989 in Kraft getreten.



Linkenheim - Hochstetten, den 06.06.1989

Das Bürgermeisteramt: